

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) – Bewerbungscoaching

### § 1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen Roland Wagenhäuser, Karrierecoach & Resilienztrainer, und Verbrauchern im Rahmen des Bewerbungscoachings.

### § 2 Vertragsgegenstand

- (1) Gegenstand des Vertrages ist die Erbringung von Coaching-Dienstleistungen zur beruflichen Orientierung und Bewerbung.
- (2) Coaching ist eine Dienstleistung und stellt keine Erfolgsgarantie dar.
- (3) Coaching ersetzt keine psychotherapeutische, medizinische oder rechtliche Beratung.

### § 3 Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt zustande, sobald der Klient ein Coaching-Paket verbindlich bucht und der Coach die Buchung bestätigt.

### § 4 Preise und Zahlungsbedingungen

- (1) Einzelstunde Bewerbungscoaching: 179 € pro 60 Minuten.
- (2) Paketpreis Bewerbungscoaching (5 Stunden): 159 € pro Stunde (795 € Gesamtpreis).
- (3) Jede weitere Stunde nach dem Paket: 139 € pro Stunde.
- (4) Coaching-Pakete sind im Voraus vollständig zu bezahlen.
- (5) Coaching beginnt erst nach Zahlungseingang.

### § 5 Terminvereinbarung und Ausfallregelung

- (1) Vereinbarte Termine sind verbindlich.
- (2) Eine kostenfreie Absage ist bis 48 Stunden vor dem Termin möglich.
- (3) Bei Absagen zwischen 48 und 24 Stunden vor dem Termin werden 50 % des Honorars berechnet.
- (4) Bei Absagen weniger als 24 Stunden vor dem Termin oder bei Nichterscheinen wird das volle Honorar berechnet.
- (5) Der Grund der Absage ist unerheblich.

### § 6 Verantwortung des Klienten

Der Klient handelt während und nach dem Coaching eigenverantwortlich.

### § 7 Haftung

Der Coach haftet nur für Schäden, die auf vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung beruhen.

### § 8 Vertraulichkeit

Der Coach verpflichtet sich zur Vertraulichkeit über alle im Coaching bekannt gewordenen Informationen.

#### § 9 Vertragsdauer

Coaching-Pakete sind innerhalb eines Zeitraums von 12 Monaten ab Vertragsschluss zu nutzen.

#### § 10 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt deutsches Recht.

(2) Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.